

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 27. November 1855



Sitzungs-Protokoll
des Gemeinderathes Steyr vom 27. November 1855

unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herren Gemeinderäthe: Haller, Lechner, Millner, Vögerl, Michael Heindl, Vogl, Haratzmüller, Krenklmüllner, Woisetschläger, Eisl, Stigler, Wittigschlager, Nutzinger.

Anwesend: die Herren G. Rätthe: von Jäger, von Koller u. Edelbauer entschuldigt, – Seidl, Ant. Heindl.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 20. November 1855 wurde vorgelesen und angenommen.

I. Section.

5983. Die Viertelmeister der Vorstadt Aichet zeigen an, daß der Nachtwächter Johann Blaimschein zu entlassen und Karl Schober als solcher aufzunehmen sei.

Wird Johann Bleimschein seiner Stelle als Nachtwächter über Ansuchen der Herren Viertelmeister in Aichet enthoben, u. anstatt ihm der von selben in Vorschlag gebrachte Karl Schober als solcher angestellt, wovon die Herren Viertelmeister zu Handen des Herrn Josef Pettenberger, sowie das Polizei- u. Kassaamt auf Rubrik zu verständigen sind. Dem nun angestellten Nachtwächter Karl Schober ist das Anstellungsdekret mit der Nachtwächter Instruktion zuzustellen.

6138. Heiratsgesuch des Josef Aitenberger, Führer beim 59. Inf. Regimente. u. Hausbesitzer in Mautern.

Ist mit Bericht dem löbl. k.k. 59. Inf. Regiments Kommando Erzherzog Rainer um Bewilligung dieses Gesuches bekannt zu geben.

6126. Sign. der k.k. Kreisbehörde wg. Äußerung über den Rekurs des Joh. Bundhuber pcto Ehekonsens.

Der k.k. Kreisbehörde mit der Bitte um Abweisung des Rekursbegehrens berichtlich vorzulegen.

III. Section.

5984. Kassaamt um Veranlassung zur Deckung des nachdem städt. Voranschlage pro 1856 sich zeigenden Abganges.

Die Einhebung der 20 %tigen Umlage einzuleiten, wozu das Kassa Amt mit Rathschlag zu verständigen u. eine Veröffentlichung zu veranlassen ist.

6125. Prot. mit den im Rückstande mit städt. Umlagsbeträgen befindl. Partheien.

Die gebetenen Termine abzuwarten u. nach Verlauf dieser Zeit die gerichtl. Schritte einzuleiten, deßgleichen gg. die nicht erschienenen L. Engstler u. S. Riegler die Exekution alsogleich einzuleiten; – daß er das Kassaamt zu verständigen.

6049. Kassaamt wg. Prolongirung der von der Bankfiliale Linz erlangten Vorschüsse pr. fl 17.900 auf weiter. 90 Tage.

Ist sich an Herrn Dierzer v. Traunthal um Veranlassung der weiteren Prolongation mit Schreiben zu verwenden.

5888. Schreiben des st. d. Bez. Gerichtes Steyr wg. 2 %tigen städtischen Mortuarsbezuges aus Anlaß der Leop. Pacher'schen Nachtrags Abhandlung.

Dem Herrn Kassier zur Berichterstattung.

6171. Relation des Dist. Aktuars wg. Gebür u. Beischaffung der städt. Polizeimannschafts Montur.
Einstimmiger Beschluß nachdem Antrage des Referenten.

IV. Section.

5964., 5962., 5965., 6163., 5810., 5963. 6 Konten des Georg Frisch pr. 30 fl des Karl Fellerer pr. 13 fl
36 xr des Steyrleitner pr. 25 fl 58 xr des Gustav Royko pr. 16 fl des Johann Hafner pr. 126 fl 50 xr u.
des Johann Amtmann pr. 9 fl 4 xr.
Sämtlich zur Zalung im nebigen Betrage angewiesen.

5993. Johann Frauneder Stadtwachtmeister um Bewilligung eines alten Brennholzes.
Wird dem Bittsteller 1 Klafter 18 zölligs Brückenholz angewiesen, welcher, sowie die Bauverwaltung
zu verständigen.

6213. Martin Weiß, Bauschaffer, um gleiche Bewilligung.
Dem Bittsteller 1 Klafter Brückenholz wie vorstehend bewilligt.

5409. Kreisämtl. Indorsat v. 12. 8br. I.J. Z. 6443 wg. Bestreitung der Abgrabungskosten etc. u. der
Untermuerung des pfarrherrlichen Vorhauses zu St. Michael.
Ist der dießfällige Konto des Baumeisters Guttbrunner v. fl 22 55 aus Commun-Mitteln zu bestreiten
u. zur Zalung anzuweisen.

5980. Das Expedit berichtet die Vollendung der Abfahrt ins untere Ort zur Anlande u. überreicht die
hierauf bezüglichen Aktenstücke.
Augenscheinscoons. Anordnung; zu diesem Augenscheine der k.k. Baubezirksbeamte, die
betreffenden Mitglieder des Gemeinderathes, Dist. Aktuar Willner u. Baumeister Guttbruner
einzuladen.

6003. Johann Reder, Weißwarenhändler in Ort N. 44 zu Steyr wg. Überlassung eines städt. Grundes.
Anordnung einer Augenscheinscoön.

837. Anton Heindl in der Stadt N. 2 wg. Errichtung einer Miststätte.
Bewilligt. Dieser Erlaubniß ist dekretaliter nachzutragen, daß diese Miststätte immer einen Schuh
wenigstens leer gehalten werden muß.

V. Section.

5981. Prot. mit Johann Lichtenstöger wg. Betrieb der Poliererei.
Über das angegebene Factum des Betriebes der Plattglänzerei des Polier Salzwimmer zu Protokoll zu
vernehmen, u. im Zugestehungsfalle zur Ausfüllung des vorgeschriebenen Erwerbst. Bekenntnisses
zu verhalten. Weiters ist diese Prot. Anzeige dahin zu verbescheiden, daß Johann Lichtenstöger ein
mit der Nachweisung der Erlernung der Poliererei und gut zugebrachter Dienstjahre versehenes
Gewerbsgesuch hieramts einzubringen habe.

5982. Prot. mit Anton Mayr wg. Holzhandels Besteuerung.
In das vorgeschriebene Verzeichniß mit dem Antrage einer jährlichen Erwerbsteuer v. 8 fl
aufzunehmen.

5994. Prot. mit dem Zeugmacher Inn. Vorsteher wg. Rekurses das Josef Prinz pcto Erwerbsteuer. Der k.k. Kreisbehörde mit dem Bemerkten vorzulegen, daß bei Vergleichung mit dem ausgedehnteren Geschäftsbetriebe des Zeugmachers Ignatz Zauner eine kleine Ermäßigung der Erwerbsteuer angemessen erscheint.

5995. Prot. mit den Scherrmesser Inn. Vorsteher u. der Viertelmeistern über den Rekurs des Josef Grabner pcto Gewerbsverleihung.
Wird samt der Rekurse de prs. 5. Novb. I.J. Z. 5747 einverständlich mit dem Gemeinderathe unter Anschluß sämtl. Bezugsakten u. eines Verzeichnisses der hier bestehenden Befugnisse in Aufrechthaltung des Bescheides v. 9. Oktober. I.J. Z. 4922 der k.k. Kreisbehörde mit Bericht vorgelegt.

5863. Rekurs des Bräuers Josef Forstinger wg. Erwerbst. Erhöhung.
Mit dem den Motiven der Erwerbst. Regulirungs Coon. entsprechenden Berichte der k.k. Kreisbehörde vorzulegen.

5874. Indors. der k.k. Kreisbehörde mit dem Rekurse des Jakob Wuritsch wg. Verleihung eines Kaffeschank- u. Billardbefugnisses.
Ist das Kommunikat unter Anschluß sämtlicher Bezugsakten u. zweier Abschriften, als der Entscheidung der vorm. k.k. Bezirkshauptmannschaft v. 17. März 1852 Z. 2742 u. des h. Statth. Erlasses v. 30. July 1852 Z. 10443 mit dem motivirten Antrage auf Abweisung berichtlich der k.k. Kreisbehörde vorzulegen.

VI. Section.

6185. Kreisämtl. Kurrende v. 21. I.Mts. wg. Stempelpflichtigkeit der Verträge zwischen Gemeinden und Schullehrern.
Zur Wissenschaft u. Darnachachtung u. in das Normalienbuch aufzunehmen.

6197. k.k. hauptgewerkschaftlichen Oberfaktorie übersendet den Ausweis über die von Seite der hiesigen Manufakturisten abgenommenen Hammerprodukte behufs Benefiziums Vertheilung.
Sind die schon im vorigen Jahre bestandenen Comité-Mitglieder einzuladen, um dieses Verzeichnis hinsichtlich der Bezugsfähigkeit des Benefiziums zu prüfen. Hiebei sind auch die Gesuche der Herren Putz u. Math. Fischer in Betreff des Benefiziumsbezuges in Vorlage u. zur Entscheidung zu bringen.

6188. Katharina Hoffmann Kammachers-Witwe um Betheilung aus dem Armenfonde.
Bei der nächsten Armensitzung vorzulegen u. Bittstellerin hiezu vorzuladen.

6166. Rev. Konto des Hrn. Ferd. Edelbauer pr. fl 34 24 xr für an die Siechenanstalt abgelieferte Hemden, Kittel etc.
Der Arm. Inst. Rechn. Führung zur Zalung u. Aufnahme in das Inventarium.

6183. Sign. der Kreisbehörde über die von der h. Statthalterei erfolgte Genehmigung der beantragten Herstellungen am altgothischen Thurme der Margarethen Kapelle.
Ist das Akkordprotokoll mit dem Baumeister Karl Guttbruner aufzunehmen, worin denselben neben den gewöhnlichen Bedingungen, besonders genaue u. gute Arbeit, ausgeführt in der schönen Jahreszeit zur Pflicht gemacht wird.

4914. Cirkulare an sämtl. Bezirksämter u. den Herrn Bürgermeister von Steyr, mit welchem die k.k. Kreisbehörde Äußerung wg. Abstrafung der Schulversäumniße abverlangt.
Ist mit Bericht an die k.k. Kreisbehörde zu erledigen.

5966. Rev. Konto des Jos. Sippmair pr. fl 25 56 xr für Schlosserarbeiten zur Stadtpfarrkirche.
Der Stadtpfarrkirchen-Rechn. Führung zur Zalung von fl 26 56.

6127. und 6128. Armen Inst. Rechn. Führung um zwangs- weise Einbringung von Strafbeträgen pr. fl
10 bei M. Neuhauser u. pr fl 5 bei Ad. Schwarz.
Das Vollzugsbureau wird mit der zwangsweisen Einbringung dieser Strafbeträge beauftragt.

6056. Barb. Schärfl um Arm. Port. Erhöhung.
Die Erhöhung von 3 auf 4 xr bewilligt.

5985. Barb. Hager um gleiche Erhöhung.
Bittstellerin ist zur nächsten Armensitzung vorzuladen.

Gaffl
Anton Haller
M. Lechner
Aichinger Sekretär